

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1895

15.2.1895



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 15. Februar 1895.

I. Quartal. 25. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male:

Die alte Jungfer.

Dramatische Plauderei in einem Akt von G. H. Bach.

Regie: Director Hande.

Personen:

Josepha von Zangen	Fräulein Engelhardt.
Herbert von Basedow	Herr Herz.
Mathilde von Basedow	Frau Beset.

Ort: Ein deutsches Bad. Zeit: Gegenwart.

Zum ersten Male:

Blau.

Lustspiel in einem Akt von M. Bernstein.

Regie: Director Hande.

Dr. Müller, Rechtsanwalt	Herr Herz.
Paul Wedding, Maler	Herr Höcker.
Hedwig Meyer	Fräul. St. Georges.
Dressel	Herr Reiff.

Ort: Das Bureau des Rechtsanwalts. Zeit: Gegenwart.

Zum ersten Male:

Ein Sonnenaufgang auf Rigi-Kulm.

Schwank in einem Akt von M. Lur.

Regie: Herr Lange.

Personen:

Rudolf Lehdorf, Kommerzienrat aus Berlin	Herr Lange.
Philippine, seine Gattin	Frau Rachel-Bender.
Bruno, ihr Sohn	Herr Herz.
Adele Merian, Gesellschafterin bei Lehdorfs	Fräulein Engelhardt.
Fernhard von Seebach, Lieutenant	Herr Höcker.
Ursula, seine Tante	Fräulein Lieder.
Lili Walbach, ihre Pflegetochter	Frau Bichler.
Baron von Sahlén-Semmelbach	Herr Brehm.
Hieronymus Blimchen, Gymnasiallehrer aus Sachsen	Herr Reiff.
Victorine, seine Frau	Frau Schmidt.
Mylord	Herr W. Beyer.
My lady	Fräulein Schwarz.
John, ihr Diener	Herr Hunkler.
Fabricius, Gelehrter	Herr Kempf.
Erster Kellner	Herr Benedict.
Zweiter Kellner	Herr Grösser.
Kellnerinnen	Fräulein Ruzek cc.

Landleute, Reisende.

Die große Pause findet nach dem zweiten Stücke statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. I. Abth. 2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 3 M. 50 ₰	Rang II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 ₰
Rang II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz . . . 1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge I. " 3 M. 50 ₰	Sperrstiege I. " 3 M. — ₰	III. Rang Seite . . . 1 M. — ₰
II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte . . . — M. 70 ₰
Logen I. Rang I. " 4 M. — ₰	III. " 2 M. — ₰	IV. Rang Seite . . . — M. 50 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	Logen II. Rang I. " 2 M. 50 ₰	
	II. " 2 M. — ₰	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 17. Februar. Vierte Vorstellung außer Abonnement.

Siegfried. In drei Aufzügen von Richard Wagner.